14 Anlaufstellen für Straffällige in Niedersachsen

www.die-anlaufstellen.de

LAG·FW

Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege in Niedersachsen e.V.

Anlaufstellen für Straffällige
Die Straffälligenhilfe in Niedersachsen
Dokumentation 2011

Anlaufstellen in Niedersachsen

Zahlen		2010	2011
1.	**Anzahl Ratsuchender**	**5.357**	**5.046**
2.	**Anzahl der Gespräche/Kontakte**	**54.203**	**53.484**
3.	**Anzahl Besuche von Justizvollzugsanstalten**	**1.141**	**1.158**
4.	**Wohngruppenplätze**	**71**	**71**
5.	**Beitrag zur Haftvermeidung** (Hafttage)	**14.265**	**22.404**
6.	**Mitarbeitende** (Vollzeitstellen)	**32,46**	**34,58**
	Mitarbeitende Personen	**56**	**61**
6.1	Betreuungsfachdienst (Vollzeitstellen)	28,5	30
	Betreuungsfachdienst Personen	36	36
6.2	Verwaltung (Vollzeitstellen)	4,01	4,6
	Verwaltung Personen	12	14
6.3	Weitere mitarbeitende Personen	8	11
6.5	**Ehrenamtliche Mitarbeitende**	**42**	**41**
7.	**Finanzierung** (%)		
7.1	Land	56,2%	56,8%
7.2	Kommune	12,2%	12,8%
7.3	Eigenmittel	25,5%	24,8%
7.4	Andere Mittel	6,1%	5,6%

Dokumentation 2011

Kommentar

Gegenüber dem Vorjahr haben sich nur geringe Veränderungen ergeben. So bleiben die Zahlen der Ratsuchenden, der Gesprächskontakte und der Besuchskontakte in den Justizvollzugsanstalten auf hohem Niveau konstant. Signifikante Ausnahme: die Steigerung der eingesparten Hafttage als Beitrag zur Haftvermeidung.

Haftvermeidung

ist wichtiges Ziel der Arbeit der Anlaufstellen. Sie schützt Betroffene vor den negativen Wirkungen einer Inhaftierung. Damit dient sie dem Schutz der Allgemeinheit. Haftvermeidung kann der Justiz erhebliche Geldmittel einsparen. Sie entlastet den Steuerzahler. Kurz, es profitieren alle Seiten davon. Konnten die Anlaufstellen bereits in 2010 dazu beitragen, über 14.000 Hafttage zu vermeiden – Gegenwert: 1,4 Mio. EUR – stieg dieser Wert in 2011 auf über 22.000 Hafttage! Das entspricht einem Gegenwert von 2.25 Mio. EUR. Wir sind stolz darauf, dies gemeinsam mit dem Justizministerium und den kooperierenden Staatsanwaltschaften erreicht zu haben!

Dank

Die Anlaufstellen Niedersachsens danken ihren Trägern, den kooperierenden Kommunen und Landkreisen sowie allen finanziellen und ideellen Förderern. Wir danken unseren Klienten für das Vertrauen, das sie in schwerer Zeit in uns setzen. Insbesondere möchten wir dem Land Niedersachsen und seinem Justizministerium danken! Dem Ambulanten Justizsozialdienst gilt unser Dank für die Förderung der Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Diensten.